

**Commentaria in Aristotelem Graeca et  
Byzantina Digitale Arbeitsumgebung Handbuch**



---

# Chapter

# 1

---

## Einführung

---

### Topics:

- [Einführung](#)
- [Zentrale Datenhaltung](#)
- [Einsatz von XML](#)
- [Was bedeutet „TEI“?](#)

Die digitale Arbeitsumgebung für das Akademievorhaben „Commentaria in Aristotelem Graeca et Byzantina“ (CAGB) besteht hauptsächlich aus zwei Komponenten: einer Datenbank mit XML-Dokumenten sowie der Software „Oxygen XML Author“, mit der die Inhalte der Datenbank (Handschriftenbeschreibungen, Transkriptionen und Register) bearbeitet werden können.

## Einführung

---

Die digitale Arbeitsumgebung für das Akademievorhaben „Commentaria in Aristotelem Graeca et Byzantina“ (CAGB) besteht hauptsächlich aus zwei Komponenten: einer Datenbank mit XML-Dokumenten sowie der Software „Oxygen XML Author“, mit der die Inhalte der Datenbank (Handschriftenbeschreibungen, Transkriptionen und Register) bearbeitet werden können.

## Zentrale Datenhaltung

---

Die Handschriftenbeschreibungen des Vorhabens werden nun in einer zentralen Datenbank vorgehalten, auf die berechtigte Nutzer per Internet zugreifen können. Im Normalfall sollte die Arbeit immer direkt in der Datenbank erfolgen. Im Bedarfsfall können aber auch Dateien zuerst lokal angelegt bzw. bearbeitet werden und anschließend in die Datenbank hochgeladen werden.

## Einsatz von XML

---

Einsatz von XML

Die Texte werden als XML-Dokument (.xml) gespeichert und bereitgehalten. XML bedeutet „Extensible Markup Language“ und ist eine Auszeichnungssprache, mit der der Inhalt eines Dokumentes beschrieben werden kann. So können beispielsweise Absätze oder unterstrichene Wörter mit sog. Elementen markiert (ausgezeichnet) werden:

Dir werde ich ihn am liebsten bringen wenn er mehr bedarf als die Mutter ihm sein kann *und* die schmerzhaft Trennung doch unvermeidlich ist.

## Was bedeutet „TEI“?

---

Was bedeutet „TEI“?

Eine XML-Datei kann auf ein Schema zurückgreifen, dass die „Grammatik“ vorgibt, d.h. welche Elemente gibt es und wie bzw. wo dürfen sie verwendet werden. Anhand dieses Schema kann die Software überprüfen, ob das Dokument das Schema korrekt umsetzt (validiert) oder nicht.

Im Fall des Arbeitsvorhabens CAGB wird ein Schema auf Basis der TEI-P5-Richtlinie verwendet, die von der „Text Encoding Initiative“ bereitgestellt wurde. Letztere arbeitet seit 1987 an diesen Richtlinien, die Elemente bereitstellen, mit denen u.a. Manuskripte ausgezeichnet bzw. beschrieben werden können.

Die TEI ist also eine speziell für geisteswissenschaftliche Forschungsprojekte entwickelte Auszeichnungssprache. Anstelle von bestimmten Formatierungen und Kürzeln benutzt man entsprechende Elemente. Beispiele:

In bisheriger Druckausgabe TEI-basiertes XML Professor # Professor/ außerdem] über der Zeile #  
dd place="über der Zeile">außerdemadd

---

# Chapter

# 2

---

## Allgemeine Bedienung

---

### Topics:

- *Überblick*
- *Dateibaum*
- *Neue Datei anlegen*
- *Lokale Datei anlegen*
- *Lokale Datei(en) in die Datenbank hochladen*
- *Dateien oder Verzeichnisse umbenennen*
- *Die Werkzeugleiste*
- *Werkzeugleiste mit den allgemeinen Funktionen*
- *Menü „CAGB“*
- *Ohne Werkzeugleiste arbeiten*
- *Ansichten*
- *Ansichtsmodus „Autor“*
- *Ansichtsmodus "Text"*

## Überblick

---

### Überblick

Die XML-Dateien mit den Handschriftenbeschreibungen, Transkriptionen und Registereinträgen werden in der Software „Oxygen XML Author“ bearbeitet. Sie ist auf allen Rechnern der Arbeitsstelle installiert.

Das Programmfenster (siehe Abb.) ist dreigeteilt: oben befinden sich die fünf Leisten (1–5) mit verschiedenen Werkzeugen. Links ist der Dateibaum (6) der Datenbank zu finden. Im rechten Fenster (8) können die einzelnen Dateien bearbeitet werden. Sind mehrere Dateien offen, kann zwischen ihnen mit Hilfe der Tableiste (7) gewechselt werden. Unterhalb dieses Fensters kann die Ansicht des Dokumentes umgestellt werden (9).

**4632.xml** [http://dumont@telotadev.bbaw.de:9021/exist/webdav/db/data/Handschriften/Madrid/Biblioteca-Nacional]

Datei Bearbeiten Suchen Projekt Optionen Werkzeuge Menü Dokument Fenster Hilfe

Nachweis ▾ Inhalt ▾ Physische Beschreibung ▾ Geschichte ▾ Sonstiges ▾

Datenquellen Explorer

Verbindungen

- CAGB
  - Handschriften
    - Madrid
      - Biblioteca-Nacional
        - 4571.xml
        - 4578.xml
        - 4612.xml
        - 4627.xml
        - 4630.xml
        - 4632.xml
        - 4805.xml
        - 5568.xml
        - 7678.xml
  - Mailand
  - Meteora
  - Modena
  - Muenchen
  - Nicosia
  - Paris
  - Patmos
  - Perugia
  - Rom
  - Vatikan
  - Register
    - Personen
    - werke.xml

TEI text body msDesc msIdentifier repository

## Beschreibung Matr. 4632

► Bearbeitungshistorie

Bearbeitungsänderung hinzufügen

## Nachweis

Land\*: Spanien

Ort\*: Madrid

Bibliothek\*: Biblioteca Nacional

Signatur\*: Matr. 4632

## Weiterer Nachweis

Signatur\*: N111

## Inhalt

(ff. 3) Aufzählung von Gesetzgebern, von Romulus bis Leo d. 1.  
*κόσμου ῥωμύλος ἐβασίλευε ῥώμης, des. αὐτὸς ρκ νεαρά*

(f. 3<sup>V</sup>) □Ps.-Kodinos, De officiis□, Auszug, inc. *περὶ τῆς τά*  
 des. *λογαριαστῆς τῆς αὐλῆς· καὶ ἄλλ' ἅττα* (PG 157, Sp. 1)

(ff. 4–10<sup>V</sup>) Konstantinos Laskaris, Prolegomena zur Rhe...

E [Jing] element "q" missing required attribute "xml:lang"

Text Raster Autor

http://.../webdav/db/data/Handschriften/Madrid/Biblioteca-Nacional/4632... Öffnen 4632.xml -- erfolgreich

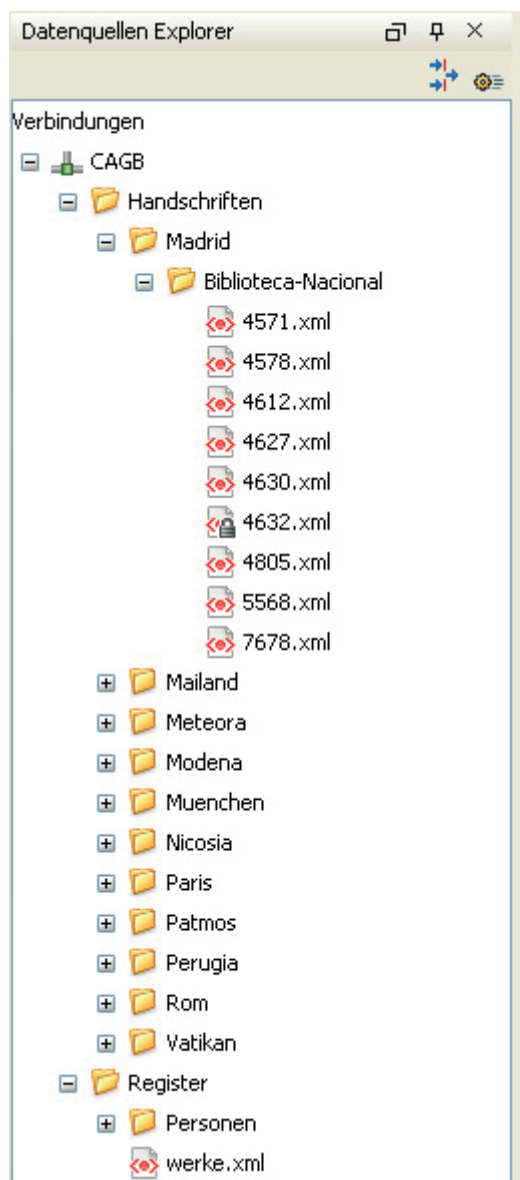
## Dateibaum

### Arbeiten mit dem Dateibaum

Mit Hilfe des Dateibaums im linken Fenster können Sie Dateien öffnen, neue Dateien erstellen, lokale Dateien hochladen und mehrere Dateien durchsuchen.

Der Dateibaum ähnelt dem Dateibaum des Windowsbetriebssystems und lässt sich auch so ähnlich handhaben. Auf der obersten Ebene befinden sich die Ordner für Handschriftenbeschreibungen und Register.

Die generelle Verzeichnisstruktur sollte so beibehalten werden, da einige Funktionen des Programm auf bestimmte Ordner und Dateien zugreifen müssen.



Dateien können per Doppelklick geöffnet und dann im Textfenster rechts bearbeitet werden. Da es sich um eine zentrale Datenbank handelt, auf die alle Mitarbeiter/-innen der Arbeitstelle zugreifen, darf jede Datei gleichzeitig nur von einem Benutzer geöffnet werden. Ist eine Datei bereits von einem Nutzer geöffnet, erscheint ein kleines Hängeschloßsymbol an der entsprechenden Datei. Versucht man die Datei dennoch zu öffnen, erscheint ein Warnhinweis, der zum Abbrechen des Vorgangs auffordert. Bitte beachten Sie diese Warnung und brechen sie den Vorgang ab.



Dateien können auch mit heruntergedrückter linker Maustaste in andere Ordner verschoben werden.

Um im Dateibaum weitere Aktionen (z.B. neue Datei anlegen) durchzuführen, muss per rechter Mausklick auf eine Datei bzw. ein Verzeichnis das Kontextmenü aufgerufen werden.

## Neue Datei anlegen

---

Wenn eine neue Datei angelegt werden soll, sind folgende Schritte notwendig.

1. 1. Rechter Mausklick auf das Verzeichnis, in dem die neue Datei angelegt werden soll.
2. 2. Neue Datei auswählen
3. 3. Im erscheinenden Dialogfenster unter Framework Vorlage > CAGB die entsprechende Vorlage (Handschriftenbeschreibung, Personeneintrag) auswählen
4. 4. Dateiname unten im Feld eingeben
5. 5. Erstellen klicken

## Lokale Datei anlegen

---

Ohne Zugriff auf die online verfügbare Datenbank kann es (z.B. unterwegs oder im Archiv) notwendig sein, eine Datei erst einmal lokal – also auf dem eigenen Rechner – anzulegen. Das kann über das Blattsymbol links oben oder über das Menü Datei > Neu geschehen. Später kann die nur lokal vorhandene Datei in die Datenbank hochgeladen werden (siehe nächster Abschnitt).

## Lokale Datei(en) in die Datenbank hochladen

---

1. 1. Rechter Mausklick auf das Verzeichnis, in dem die Datei(en) hochgeladen werden soll(en)
2. 2. Im Kontextmenü „Dateien einfügen“ auswählen
3. 3. Im erscheinenden Dateibrowser eine oder mehrere Dateien (mit Shift) auswählen
4. 4. [Öffnen] klicken

## Dateien oder Verzeichnisse umbenennen

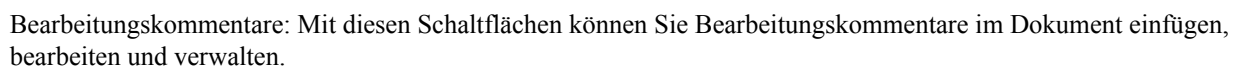
---

1. 1. Rechter Mausklick auf die Datei oder das Verzeichnis, das umbenannt werden soll
2. 2. Im Kontextmenü „Umbenennen“ auswählen
3. 3. Datei- bzw. Verzeichnisname ändern
4. 4. [OK] klicken

## Die Werkzeugleiste

---

Oxygen XML Author verfügt in der Autorenansicht (zu den verschiedenen Ansichten siehe nächsten Abschnitt) über mehrere Werkzeugleisten, die Zugriff auf die benötigten Aktionen bieten. Die obere linke Werkzeugleiste umfasst die allgemeinen Aktionen, wie z.B. Datei öffnen oder Druckausgabe. Die obere rechte Leiste umfasst Aktionen zur Erstellung von Bearbeitungskommentaren und dem Einfügen von Transkriptions- und Notizfeld in eine Handschriftenbeschreibung. Die mittlere Werkzeugleiste bietet die Funktionen zur Erstellung der Handschriftenbeschreibung. Die untere bietet Funktionen zur Auszeichnung von Textphänomenen in der Transkription.



## Menü „CAGB“

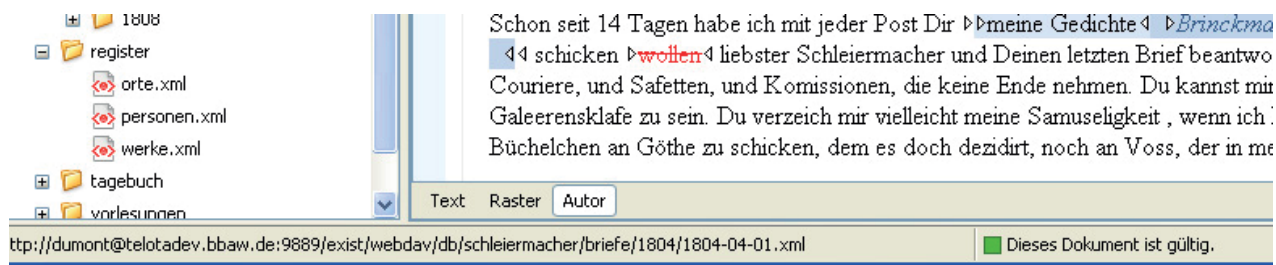
Zusätzlich zu den Werkzeugleisten gibt es auch ein Menü „CAGB“ in der obersten Menüleiste. Hier befinden sich alle Funktionen der Werkzeugleiste sowie einige weitere, die selten benutzt werden.

## Ohne Werkzeugleiste arbeiten

Erfahrenere Anwender/-innen können in der Autoransicht statt der Werkzeugleiste auch die Direkteingabe im Text benutzen. So kann man mit [Return] ein Kontextmenü aufrufen, das diejenigen Elemente enthält, die an der aktuellen Stelle verwendet werden dürfen. Neben der Auswahlliste zeigt ein Tooltip an, für welchen Zweck das jeweilige Element benutzt wird. Insbesondere für die Erstellung neuer Absätze ist diese Funktion praktisch. Das so hinzugefügte Element kann man mit [Alt] + [Return] mit Attributen austatten.

## Ansichten

Oxygen XML Author verfügt über drei verschiedene Ansichtsmodi, um ein XML-Dokument zu betrachten. Die Ansicht kann über die Leiste am unteren Rand des Hauptfensters gewechselt werden.



## Ansichtsmodus „Autor“

Standardmäßig öffnet sich ein Dokument im Ansichtsmodus „Autor“. Das ist eine Ansicht ähnlich einem Schreibprogramm wie Microsoft Word. Im Dokument sind die verschiedenen Elemente entsprechend formatiert. Es gibt auch einige Elemente, die der Übersichtlichkeit halber ausgeblendet wurden (insbesondere im sog. `teiHeader`). Die Werkzeugleiste mit den Bearbeitungsfunktionen für die Handschriftenbeschreibung und Transkription werden auch nur in diesem Modus eingeblendet.

Die Ansicht des Dokuments im Autorenmodus kann über die Schaltfläche „CSS“ in der oberen Werkzeugleiste angepasst werden.

## Ansichtsmodus "Text"

```

1807-03-03.xml x
1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2 <?oxygen RNGSchema="http://telotadev.bbaw.de:9889/exist/rest/db/sch
3 <TEI xmlns="http://www.tei-c.org/ns/1.0" xmlns:rng="http://relaxng.
4 <teiHeader>
5 <fileDesc>
6 <titleStmt>
7 <title>
8 <idno>2424</idno>Von H. Steffens. Skamby auf Fü
9 </title>
10 <editionStmt>
11 <edition>
12 <title type="editionstitel">Friedrich Schleierm
13 <title type="abteilungstitel" n="5">Abt. V. Bri
14 </edition>
15 <resp>
16 <name>Andreas Arndt</name>
17 <resp>Herausgeber</resp>
18 </resp>
19 <resp>
20 <name>Simon Gerber</name>
21 <resp>Herausgeber</resp>
22 </resp>
23 </edition>
24 <publication>
25 <publisher>Berlin-Brandenburgische Akademie der Wis
26 </publication>
27 <sourceDesc>
28 <msDesc rend="handschrift">
29 <msIdentifier>

```

Eine XML-Datei kann auch in der „Text“-Ansicht geöffnet werden. Hier wird der gesamte Code des XML-Dokuments angezeigt. Elemente und ihre Attribute sind farblich hervorgehoben. Diese Ansicht eignet sich daher vor allem zur Kontrolle der TEI-Auszeichnungen. Mit dem Tastenkürzel [Strg] + [E] kann man in dieser Ansicht markierte Wörter mit einem Tag umgeben. Attribute können direkt im öffnenden Element ergänzt werden, dafür bietet das Programm Vorschläge an, sobald ein Leerzeichen hinter dem Elementnamen eingegeben wird. Die Einrückungen und Zeilenumbrüche in der Codeansicht haben keine Auswirkungen auf die Darstellung in der Autoransicht sowie die Webausgabe.